

Strömungs-Sensor

DB INDUSTRIE TECHNIK MESSEN - REGELN - ÜBERWACHEN

SN

4 - 20 mA

Anwendung:

Zur Strömungsüberwachung oder -regelung von flüssigen Medien, wie Wasser und Öl in der Kälte-, Lüftungs- und Klimatechnik, sowie im Apparatebau.

Inbetriebnahme:

Der elektrische Anschluss erfolgt an einem Universalstecker M12.
Die Spannungsversorgung L+ wird an **1 (BN)**, L - an **3(BU)** angeschlossen.
An **4(BK)** liegt das Ausgangssignal 4 - 20 mA an.
Durch Rechtsdrehen des Potentiometers mit dem beiliegenden Schraubendreher kann der Messbereichsendwert verändert werden. Kleinster Wert ist 150 cm/s.

LED rot = 4 mA

1. LED grün = >4 mA
2. LED grün = >8 mA
3. LED grün = >12 mA
4. LED grün = >16 mA
5. LED grün = 20 mA

Die Einstellung sollte erst nach Stabilisierung von Strömungsgeschwindigkeit und Mediumtemperatur erfolgen.

Montage:

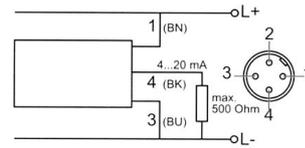
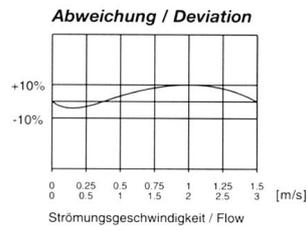
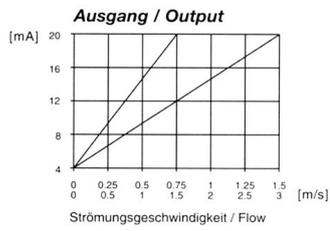
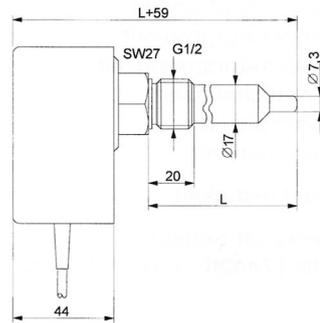
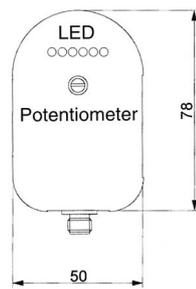
Einbau mittels Maulschlüssels lageunabhängig, wobei darauf zu achten ist, daß der Sensor vollständig vom Medium umspült wird. Luftblasen und Ablagerungen können die Funktion beeinflussen. Vor und nach Ventilen, Absperrhähnen usw. ist eine Beruhigungsstrecke von 5 x D einzuhalten. Dies gilt ebenso in der Nähe von Bögen und Querschnittsveränderungen.



Technische Daten:

Spannungsversorgung: 24 VDC \pm 10 %
Ausgang: 4 - 20 mA, max. 500 Ω
Linearitätsabweichung: < 10 % v. E.
Mediumtemperatur: - 20 / + 70 °C
Umgebungstemperatur: - 20 / + 70 °C
Gehäuse: PA
Sensor: Edelstahl, 1.4571
Schutzart: Sensor: IP 67
max. Druck: 100 bar
Erfassungsbereich: Wasser: 5...300 cm/s
Einstellzeit: 5...15 s

TYP	Eintauchtiefe L	Einstellbereich
SN450/1GA-3M	48 mm	5 ...300 cm/s



Technische Änderungen vorbehalten